In stillem Gedenken an

Herr Jan Philipp Vetter

gestorben am 14. Juni 2017

Annica Betsch

schrieb am 6. Juli 2017 um 20.53 Uhr

Neben der unsagbaren Trauer bleiben zum Glück auch viele Erinnerungen an dich als mein Cousin. Wie wir beide immer Steffen ärgerten und du ihn dann immer deinen kleinen Cousin nanntest obwohl er 9 Jahre älter als du ist, er aber trotzdem etwa 10cm kleiner als du ist. Oder wie du mit mir vor dem Haus gespielt hast. Oder wie du mir probiert hast Basketball spielen beizubringen. Oder auch zuletzt bei Steffen's Hochzeit, wie wir noch schnell zu Edeka gefahren sind um noch Kaffee kaufen zu fahren und du Rosi nachdem wir zurück waren sagtest du seist ganz langsam gefahren, obwohl ich mich während der ganzen Fahrt in den Sitz gekrallt habe, weil du doch ziemlich schnell gefahren bist.
All diese Erinnerungen werden den Schmerz nie mildern, aber sie lassen uns alle für einen kurzen Moment schmunzeln und lassen uns begreifen was für ein toller Mensch du warst bzw. bist, denn du wirst immer ein Teil unseres Lebens bleiben.
Ich vermisse dich sehr und bereue dir nicht noch einmal "Auf Wiedersehen" gesagt zu haben. Aber ich weiß, dass wir uns irgendwann wiedersehen werden …
In Liebe, deine kleine Cousine Annica

Tanja umd Udo Fernholz

schrieb am 29. Juni 2017 um 10.42 Uhr

Unser tiefempfundenes Beileid.

Rainer und Regina Balkenhoff

schrieb am 28. Juni 2017 um 17.42 Uhr

In Gedanken bei Euch.

Sabine Gutt-Ackermann
schrieb am 26. Juni 2017 um 11.11 Uhr

Liebe Eltern von Jan,

ich bin dankbar, Jan als interessierten Auszubildenden und freundlichen, höflichen und glücklichen Menschen kennengelernt zu haben.
Viel zu kurze Zeit ist er in unserer Mitte hier in der Ausbildungswerkstatt gewesen. Ich sehe ihn noch an der Werkbank stehen, mit den anderen Azubis bemüht, dem unförmigen Metallstück Form zu geben. Oder ich erinnere mich daran, wenn er morgens mit einem Kollegen ins Büro kam und fragte, ob er aus der Kantine etwas mitbringen sollte.
Es ist schwer begreiflich , dass es nicht mehr so sein wird, aber freudvoll, dass es so war.
Ich wünsche Ihnen die nötige Kraft und ein hoffnungsvolles Herz.
Sabine Gutt-Ackermann - Teamassistentin Ausbildungswerkstatt KHS

Norbert , Margit, Anna Marie, Kevin
schrieb am 25. Juni 2017 um 18.39 Uhr

Liebe Rosi, lieber Willy,
diese unfassbare Nachricht hat uns zu tiefst erschüttert, es fällt uns sehr schwer die richtigen Worte zu finden.
Besondere Menschen bleiben für immer, denn sie hinterlassen ihre Spuren in unseren Herzen.
Wir wünschen euch ganz viel Kraft die schwerste Zeit eures Lebens zu überstehen.
In Gedanken sind wir bei Euch.

Mathias Ullmann
schrieb am 25. Juni 2017 um 14.47 Uhr

Lieber Willi, liebe Ehefrau,
mit Bestürzung habe ich von Doro Weber erfahren, dass euer Sohn verstorben ist. Auch wenn wir uns viele Jahre nicht gesehen haben, habe ich immer wieder mal an unsere sagenhafte gemeinsame Zeit gedacht. Das letzte mal hatten wir uns ja zufällig bei REAL in Sölde getroffen. Und jetzt diese Nachricht. Ich weiss ja garnichts von eurem Leben, aber ich glaube, dass ihr eurem Sohn immer tolle Eltern gewesen seid.
Eure Trauer wird unendlich sein und ein jedes Wort des Trostes mag wie Hohn erscheinen.
Es trauert mit euch
Mathias Ullmann

Alek Stypa
schrieb am 23. Juni 2017 um 21.49 Uhr

Ein lieber Mensch, der mit uns gelebt,
kann uns nicht genommen werden;
er lässt eine leuchtende Spur zurück.

Liebe Rosi, lieber Willi,
es ist schwer bei einem solchem Anlass tröstende Worte zu finden,
aber ich möchte Euch meine herzliche Anteilnahme aussprechen und
Euch in der schweren Zeit
viel Kraft und Zuversicht wünschen.
Alek

Claudia Wulf und Nicola Kirss
schrieb am 23. Juni 2017 um 11.10 Uhr

Liebe Rosi, lieber Willi,
Jan war in der kurzen Zeit die er lebte, ein glücklicher und behüteter junger Mensch. Begabt und erfolgreich ist er seinen Weg gegangen. Ihr als Eltern habt ihm dieses glückliche und schöne Leben geschaffen, Ihr habt alles für ihn getan. Dies ist euer Verdienst und nicht selbstverständlich.
Die Plötzlichkeit mit der Schicksalsschläge im Leben einfach so passieren, ist unfassbar und traurig.
Vergangene Bilder ziehen vorbei. Es bleibt der Gedanke an euren Jan, der glücklich war. Möge dieser Gedanke, wie ein kleiner Sonnenstrahl, die Kraft haben, euren Tag und euer Herz zu erhellen.
Wir sind tief betroffen und in Gedanken bei euch.
Von Herzen Claudia und Nicola

Marion Jachmann und Ralf Tost
schrieb am 22. Juni 2017 um 21.27 Uhr

Liebe Rosi, lieber Willi
Die Trauer hört niemals auf, sie wird ein Teil unseres Lebens.
Sie verändert sich und wir verändern uns mit ihr.
Wir wünschen euch viel Kraft.
Marion und Ralf

Roswitha und Helmut
schrieb am 21. Juni 2017 um 18.57 Uhr

Liebe Rosi, lieber Willi,
Es ist schwer die richtigen Worte zu finden.
Das Leben hilft uns nicht immer am Leid vorbei und nimmt uns die Last nicht ab;
doch es gibt uns Kraft zum Tragen
Und begleitet uns durch schwere Stunden hindurch in einen neuen Tag.

Roswitha und Helmut

Jörg Böckelmann
schrieb am 21. Juni 2017 um 10.44 Uhr

Mein Beileid und tieftest Mitgefühl für Euch beiden.

Petra Meier und Ingo Weischenberg
schrieb am 19. Juni 2017 um 10.39 Uhr

Liebe Rosi, lieber Willy.
Wir finden keine Worte; so unfassbar.
Wir wünschen Euch die Kraft, die schwerste Prüfung Eures Lebens zu überstehen.
Wir sind in Gedanken bei Euch.

Marc 'Fiete' Konka

schrieb am 18. Juni 2017 um 14.37 Uhr

Mein tiefstes Mitgefühl an die gesamte Familie Betsch-Vetter.
Liebe Rosi, lieber Willy
Wir wünschen euch ganz viel Kraft in dieser schweren Zeit.
Eine Zeit, die sich niemand vorstellen kann, geschweige denn, die man erleben möchte.
Wir teilen eure Trauer und sind in Gedanken bei euch.
Tanja und Marc 'Fiete'